

Georg Müller Verlag München

Ⓛ

Zur Versendung liegt bereit:

Der Krieg und die Literatur

von Ulrich Kauscher

Preis gebettet Mark —.30

Das Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel am 20. Januar schreibt:
... Wir haben es hier nicht mit einem oberflächlichen Geschreibsel zu tun, sondern mit den ernstgemeinten, überzeugten und überzeugenden Worten eines Mannes, der sein Thema bis auf den Grund ausschöpft und ihm eine besonders reizvolle inhaltliche und stilistische Form gegeben hat. Nicht bloß die Möglichkeit, in schwerer Zeit Erhebung und Trost aus der Literatur zu schöpfen, wird betont, es wird auch die Notwendigkeit der Beschäftigung mit den geistigen Gütern der Nation überzeugend nachgewiesen. Auch die Richtung ist genau angegeben, in der sich diese Beschäftigung zu bewegen hat.

Ich glaube nicht, daß das, was hier zu sagen war, von einem anderen besser gesagt werden könnte.

... Die Philippika Kauschers mußte einmal unseren Gebildeten gehalten werden, gleichviel in welcher Gestalt.

Es dürfte kaum einem Zweifel unterliegen, daß der Verleger mit der Herausgabe dieser Propagandaschrift sich, dem Sortiment und auch dem gebildeten Lesepublikum einen Dienst in der gegenwärtigen schweren Zeit erwiesen hat.

Ich bitte Sie, diese Propagandaschrift in umfassendem Maße zu bestellen und Ihren Kunden event. kostenlos zu übersenden. Da in einem Anhang eine Auswahl meiner Verlagsunternehmungen angezeigt ist, dürfte diese Broschüre von allergrößter Wirkung auf das Publikum sein. In den Bedingungen komme ich soweit wie möglich entgegen.

Verkaufspreis 30 Pfennig. Einzelne Exemplare je 20 Pfennig bar.

25 Exemplare mit 50%, also für Mark 3.75

100 Exemplare für Mark 10. —